Das besondere WBNachrichten-Video
Bis zu 3000 Besucher! Der HIT im Weserbergland ist längst zum Hit der Berufs- und Hochschulorientierung in Niedersachsen geworden

{youtube}iQfB1pvYndc{/youtube}

Aus Hameln berichten Ralph Lorenz und Irina Lohmann

Samstag, 17. Februar 2018 - Hameln (wbn). Am HIT führt kein Weg vorbei. Es ist der zentrale Ham

Henrik Steen, operativer Geschäftsführer der Arbeitsagentur Hameln, stellt zufrieden fest, dass sich auch in diesem Jahr der Ausbildungs-Event vergrößert hat. Weil er nicht einfach nur eine "Berufs-Messe" ist. Die Interessenten kommen im Verband der Schulklassen, aber auch auf eigene Faust. Denn der HIT strahlt weit über das Weserbergland hinaus. Rund 3000 Jugendliche hatten sich vor kurzem im Weserbergbland-Zentrum eingefunden. Und nicht wenige haben an diesem Tag und an diesem Ort die Weichen für ihre Karriere gestellt.
Fortsetzung von Seite 1

Die Weserbergland-Nachrichten.de waren mit ihrem Kamerateam dabei. Der Nachrichtenfilm beginnt mit einer jungen Dame, die zügig mit einem Glöckchen durch die Reihen der Beratungsgruppen geht – Speed-Dating ist angesagt. Und der Glöckchen-Ton läutet eine neue Runde ein für die Zehn-Minuten-Gespräche. Zehn Minuten, hinter denen sich die Power vieler in der Zukunft liegenden Karrierejahre verbergen kann.

Den Weserbergland-Nachrichten.de bleibt die Erkenntnis: Der HIT ist zum Hit geworden für die Senkrechtstarter ins Berufsleben.

Und senkrecht ging auch der Schulungs-Hubschrauber der Bundeswehr in die Luft, der beweisen konnte, dass es auch bei der Bundeswehr karrieremässig schnell nach oben gehen kann. Das nächste Mal sollen sogar zwei Maschinen vor dem Weserbergland-Zentrum landen.

Doch die Lufthoheit teilt sich die Bundeswehr mit den Hochschulen und industriellen Überfliegern, den Global-Playern aus Südniedersachsen und speziell dem Weserbergland, wie Lenze in Aerzen und Symrise in Holzminden. Und die Stadtwerke Hameln und Weserbergland halten als lokale Favoriten selbstbewusst mit im Ausbildungsangebot, das zukunftsfähig ist.